

# Erfahrungsbericht

Allgemeine Informationen	Verfasser	Ekim.boyan@unifr.ch
	Art der Mobilität	Erasmus
	Zeitpunkt	AJ 2015/16
	Studiengang	Master en droit
	Studienstufe während des Aufenthaltes	Master, 1. Jahr
Ausgewählte Universität		Université de la Réunion, Île de la Réunion
Vor dem Aufenthalt	Einschreibung	Uni Freiburg: Einschreibeformular, Studienvertrag. Gastuni: Abkommen, Reglement, Studienvertrag, Wohnungsgesuch
	Vorbereitung	Versicherungen über den Aufenthalt benachrichtigen, um ein Zimmer im Wohnheim beworben. Sich über das Land im Internet erkundigen
	Visa, andere Formalität	Da Réunion ein Überseedepartement Frankreichs ist, braucht man kein Visum.
	Ankunft im Gastland	Wenn man der Gastuniversität das Datum und die Zeit der Ankunft mitgeteilt hat, wurde man abgeholt.
Vor Ort	Allgemeine Eindrücke des Aufenthaltes	Der akademische Aspekt ist meiner Meinung nach verbesserungsfähig (interaktiver gestalten). Réunion bietet aber sehr vieles an Kultur und sportlichen Aktivitäten, vor allem in der Natur (Wandern, Wassersport)
	Unterkunft	Auf dem Campus befinden sich fünf Wohnheime. Mit den Bewerbungsunterlagen erhält man ebenfalls ein Gesuch für ein Zimmer.
	Kosten	Die Miete im Wohnheim lag bei 231 Euros/Monat. Nahrungsmittel variieren: Früchte, Gemüse, Brot, Fleisch sind nicht teuer, dafür aber Käse und Pflegeprodukte wie Shampoo etc. Für den öV gibt es ein Jahresabo für 50 Euros.
	Gastuniversität : allgemeine Informationen	Besonders erwähnenswert ist der Unisport: vom Tauchen über Segeln bis hin zu Canyoning wird eine grosse Auswahl angeboten. Für Verpflegung ist auf dem Campus ebenfalls gesorgt: 2 Mensen sind mittags und abends geöffnet.
	Gastuniversität : akademische Informationen	Für Erasmusstudenten gibt es Sprachkurse. Die Rechtskurse weichen von den unseren ab: es wird wenig mit dem Gesetzesbuch gearbeitet. In den meisten Kursen wird der Stoff vom Professor diktiert und die Studieren machen Notizen. Dossiers/Powerpoints etc. erhält man

nicht. Die Prüfungen werden zu Semesterende geschrieben. Dabei gilt das französische Benotungssystem, in welchem 20 Punkte die Höchstnote sind.

Gastland

Die Universität liegt in einem der „unschöneren“ Quartiere der Hauptstadt. Die Tore um den Campus werden abends abgeschlossen und sind somit nur für Bewohner mit ihren Schlüsseln zugänglich. Ausserdem sind stets Nachtwächter da. Dies verhindert gelegentliche Diebstähle in den Wohnheimen allerdings nicht. Es wird empfohlen, nachts nicht alleine unterwegs zu sein und keine Wertsachen mit sich zu tragen.

Freizeit, Studentenleben

Im Wohnheim ist es sehr leicht, Bekanntschaften zu schliessen. Ausserdem gibt es eine Willkommensveranstaltung für die Erasmusstudenten, an der sich alle kennenlernen können. Da die meisten die Insel ebenfalls nicht kennen und gerne erkunden möchten, finden sich schnell gemeinsame Interessen und Ausflüge werden oft in grossen Gruppen unternommen.

Zusätzliche Informationen

Fotos  
(Wenn Sie möchten, können Sie hier Fotos hochladen)



Kommentare, Anmerkungen

Réunion bietet viel: unzählige Wanderwege, schöne Strände, Wasserfälle, natürliche Becken. An den Wochenenden hat man ausreichend Zeit, die Insel zu erkunden. Dies sollte aber nicht vergessen lassen, dass es ein universitäres Austauschprogramm ist und das Lernen und Prüfungen ebenso dazugehören. Einige der Erasmusstudenten waren nämlich enttäuscht, als das anfängliche „Ferienfeeling“ verflieg und der Alltag einkehrte.